



Workshop „Interdisziplinarität“

25. April 2008, Institut für Ethnologie, Universität Münster

NachwuchswissenschaftlerInnen werden in ihrer Forschung häufig mit der Forderung nach „Interdisziplinarität“ konfrontiert: im Rahmen größerer Forschungsprojekte, in interdisziplinären Graduiertenkollegs oder auch in (regional)wissenschaftlichen Einzelarbeiten. Eine wirklich interdisziplinäre Umsetzung der Forschungsvorhaben ist jedoch in den meisten Fällen nicht möglich oder sehr schwierig. Interdisziplinarität bleibt oft ein Schlagwort, das nicht mit Inhalten gefüllt wird. Auch stehen kaum theoretische Anleitungen oder praktische Hilfestellungen zur Konzeption und Durchführung solcher Projekte zur Verfügung. Unvorhergesehene Probleme treten oft erst in der konkreten Umsetzung der Arbeiten auf und sind dann schwer alleine zu lösen.

Unser Workshop soll den Teilnehmern aus verschiedenen asienwissenschaftlichen, sozial- und geisteswissenschaftlichen Bereichen die Möglichkeit eröffnen, konkrete Probleme ihrer eigenen Arbeit zu diskutieren, einzuordnen, deren Ursachen herauszuarbeiten und mit anderen Arbeiten zu vergleichen. Wir hoffen, dass wir durch die Diskussionen zum einen Hilfestellungen bei der Konzeption interdisziplinärer Forschungsvorhaben und zum anderen Impulse für Lösungsansätze bei individuellen Problemen geben können. Ziel ist es, einen theoretisch geleiteten, reflektierten Umgang mit dem sehr konkreten (Problem)Bereich Interdisziplinarität zu vermitteln.

Zur Vorbereitung werden eingereichte Papiere der Teilnehmer (z.B. Vorstellung interdisziplinärer Einzelarbeiten, interdisziplinärer Projekte mit mehreren Forschern aus verschiedenen Disziplinen) zirkuliert, um eine möglichst eingehende Diskussion konkreter Probleme zu ermöglichen.

An wen wenden wir uns?

MitarbeiterInnen in interdisziplinären Projekten/Forschungsverbänden, Promovierende und ExamenskandidatInnen mit interdisziplinär angelegten Forschungsvorhaben

Ansprechpartnerinnen: Lydia Seibel (lydia.seibel@gmx.de) und Katja Freistein (freistein@hsfk.de)

Veranstaltungsort: Institut für Ethnologie, Uni Münster, Studtstraße 21, 48149 Münster

Anmeldefrist: 15. März 2008 (Zusagen werden bis zum 22. März verschickt)

Teilnehmerbeitrag: Mitglieder der Nachwuchsgruppe 10 Euro, Andere 12 Euro

Programm (vorläufig):

10.00	Begrüßung und Vorstellung der TeilnehmerInnen
	Vortrag I: Theoretische Überlegungen zum Umgang mit Interdisziplinarität (Harald Sterly, Universität Köln)
10.30	Vortrag II: Wissenschaftspraktische Erfahrungen (Oliver Tappe, Universität Münster) anschließend Diskussion
11.45	<i>Pause</i>
12.00	Erfahrungsaustausch der Teilnehmer
12.45	<i>Mittagspause</i>
14.00	Gruppenarbeit zu konkreten Forschungsprojekten, problembezogene Diskussion, Entwicklung möglicher Lösungsansätze
16.30	<i>Pause</i>
17.00	Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse
18.00	<i>Ende des Workshops</i>